

GEORGE TABORI „MUTTERS COURAGE“

George Tabori - 1914 in Budapest geboren, in Berlin neben dem Berliner Ensemble am Schiffbauerdamm, dem Ort seiner letzten Jahre, 2007 gestorben - ist ein universeller Künstler und Überlebenskünstler: Poet, Romancier, Dramatiker, Regisseur, Theaterleiter, Schauspieler. Seit der spektakulären Premiere seines Theaterstücks „Die Kannibalen“ 1969 am Schiller Theater ist er Berlin, das er schon 1933 erlebt hatte, besonders verbunden. Seine Lebensgeschichte, die ihn in der Emigration über London, Palästina und Kairo bis nach Hollywood und New York führte, inspirierte immer wieder seine Theaterarbeit an vielen Bühnen. Aus seiner Erzählung „Mutters Courage“, 1981 veröffentlicht, entstanden auch ein Theaterstück, ein Hörspiel, ein Film – denn es ist eine sehr besondere Geschichte, die im Grunde in jedes Schulbuch gehörte. Es ist die Geschichte von der wundersamen Rettung von George Taboris Mutter vor der Deportation nach Auschwitz ins KZ. Taboris Vater Cornelius wurde in Auschwitz ermordet, seine Mutter Elsa hatte ihr Mut, ihre Courage im entscheidenden Augenblick, davor bewahrt.

Hermann Beil, der mit George Taboris Theaterarbeit seit Jahrzehnten verbunden ist, liest Taboris Erzählung „Mutters Courage“ am 12. Juni um.....Uhr